

Gesuchte Stellen.

[38947.] Für einen jungen Mann, welcher gegenwärtig noch in Stellung, suche anderweitiges Unterkommen unter ganz bescheidenen Ansprüchen.

Leobschütz, den 21. August 1880.

Adolph Kölle.

[38948.] Für einen braven und tüchtigen jungen Mann, der 3 Jahre in meiner Buchhandlung und 1/2 Jahr auf dem Lotteriebureau thätig war, suche ich eine anderweitige Stelle. Salär wird vorläufig nicht beansprucht, jedoch freie Kost und Logis.

B. Schuler'sche Buchhandlung
in Zweibrücken.

[38949.] Für einen jungen Gehilfen, den wir in jeder Beziehung nur aufs Beste empfehlen können, suchen wir pr. 1. October eine Stelle in einem lebhaften Sortiment. Derselbe ist durchaus zuverlässig, von angenehmem Aeussern, schneller Arbeiter und besitzt Kenntnisse der engl. und franz. Sprache.

Zu jeder weiteren Auskunft sind wir gern bereit.

Braunschweig, August 1880.

Grüneberg's Buch- u. Kunsthdlg.
(H. Wollermann).

[38950.] Ich suche für einen Verwandten, der gegenwärtig als Gehilfe bei mir arbeitet, eine selbständige Gehilfenstelle in einem Sortiment, das er event. später käuflich übernehmen könnte. Gef. Offerten erbitte direct per Post.

Stuttgart, 27. Juli 1880.

Julius Maier,
Verlagsbuchhändler.

[38951.] Für einen Gehilfen, der seit etwa 1 1/2 Jahren bei uns im Verlag arbeitet, suchen wir zum 1. October eine Stelle in einem größeren Verlagsgeschäfte.

Der Betreffende hat durch seinen Fleiß, sein sicheres, sauberes und schnelles Arbeiten, verbunden mit angenehmem Wesen, sich unsere volle Zufriedenheit erworben, und können wir ihn aus diesem Grunde bestens empfehlen. Mit weiterer Auskunft sehen wir gern zu Diensten.

Berlin, im August 1880.

Puttkammer & Mühlbrecht.

[38952.] Ein junger Mann, der Johannis d. J. seine Lehrzeit bei mir beendet hat und jetzt noch als Gehilfe bei mir arbeitet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem lebhaften Sortiment. Derselbe ist mit allen buchhändlerischen Arbeiten, auch mit dem Leihbibliothekswesen, vertraut.

Wilhelm Jowien in Hamburg.

[38953.] Ein im Sortiment und Verlag erfahrener Buchhändler mit guter Handschrift, der mit Colportage- und Zeitungswesen speciell vertraut, auch mit Buchdruckerei und Schriftgießerei bekannt, sucht Stellung, möglichst in Berlin. Gef. Offerten durch die Exped. d. Bl. unter D. O. erbeten.

[38954.] Ein jüngerer Gehilfe, in dem ersten Sortiment einer Großstadt thätig, im Besitz guter Zeugnisse, der englischen und französischen Conversation und mit allen Arbeiten im Sortiment vertraut, sucht zum 1. October ev. auch früher oder später in einer lebhaften Handlung Stellung. Gef. Offerten unter L. V. 63. durch die Rein'sche Buchh. in Leipzig erbeten.

[38955.] Ein erfahrener Gehilfe, seit 13 Jahren dem Buchhandel angehörend, sucht Stellung in einem kleineren Geschäft mit oder ohne Nebenbranchen, das er später event. selbst übernehmen könnte; oder zur Leitung einer Filiale, die ihm Gelegenheit zur Selbständigmachung bietet. Gute Empfehlungen.

Offerten unter W. 126. durch Herrn Rob. Hoffmann in Leipzig erbeten.

[38956.] Ein militärfreier Gehilfe, im Alter von 25 Jahren, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum 1. October eine dauernde Stellung im Verlag oder Sortiment.

Derselbe ist z. Zeit in einem der größten Geschäfte Berlins thätig.

Gef. Offerten werden durch Herrn R. F. Köhler in Leipzig sub F. 15. erbeten.

Directe Offerten gef. F. 15. Berlin W. Postamt 49. postlagernd.

[38957.] Ein jüngerer, gut empfohlener Gehilfe mit Gymnasialbildung bis Obersecunda sucht per 1. October unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem lebhaften Sortiment. Derselbe ist mit allen Arbeiten im Sortiment wohl vertraut und würde sich auch für eine mit Verlag oder Antiquariat verbundene Handlung eignen.

Gef. Offerten erbitte unter A. B. 1. durch Herrn T. D. Weigel in Leipzig, der gern bereit ist, jede gewünschte nähere Auskunft zu ertheilen.

[38958.] Ein befähigter, in allen Arbeiten sicherer Verlagsgehilfe mit vorzüglichen Referenzen, schöner Handschrift, 12 Jahre im Buchhandel, sucht p. 1. Oct., ev. auch sofort, dauernde, mögl. selbst. Stellung. Gef. Adr. unter D. 75. d. die Exped. d. Bl. erb.

[38959.] Für einen jungen Mann, Sohn e. verst. Buchhändlers, kathol., 17 1/2 Jahre alt, mit der Qualifikation zum einj. Dienst wird eine Stelle als Lehrling in einer Buchhandlung, am liebsten der Rheinprovinz od. Westphalens geücht. Kost und Logis im Hause sehr erwünscht. Gef. Offerten sub P. Z. 1001. bef. Herr Rud. Mosse in Coblenz.

Bermischte Anzeigen.

Frankfurter Bücher-Auction,
den 27. September 1880 u. folg. Tage.

[38960.]

Soeben erschien:

Verzeichniss der von den Herren Prof. Dr. Friedrich Kreyszig und Justizrath Dr. M. Manhayn dahier nachgelassenen Bibliotheken, welche nebst verschiedenen anderen werthvollen Bücher-Sammlgn., Pracht- und Kupferwerken Montag den 27. September 1880 u. folg. Tage in meinem Auctionslocale versteigert werden sollen.

Der ca. 3600 Nummern umfassende reichhaltige Katalog wurde heute denjenigen Handlungen übersandt, die mich bisher in gewohnter Weise mit ihren Aufträgen beehrten. Mehrbedarf bitte gef. nachzuverlangen.

Frankfurt a/M., den 26. August 1880.

Ludolph St. Goar.

**Weihnachts-Katalog
für den deutschen Musikhandel.**

II. Jahrgang 1880.

Inserate bis 15. September erbeten.

[38961.]

Den Herren Verlegern empfehle ich den Katalog zur Insertion ihrer Verlagswerke. Anzeigen über Musikalien (vorzüglich Novitäten), musikwissenschaftliche Werke, Musik-Instrumente und Musik-Requisiten finden in diesem Handbuch, das in einer Auflage von mindestens 10,000 Exemplaren erscheinen wird und nur an Musikinteressenten gelangt, weiteste Verbreitung und haben dauernde Wirkung.

Ich berechne:

für eine ganze Seite 40 M.
" " halbe " 25 "
" " viertel " 15 "

Format des Katalogs:

Staackmann's Baar-Katalog.

Leipzig.

P. Pabst.

Inserate

[38962.] für die Anfang nächsten Monats erscheinende erste Nummer der

Deutschen Litteraturzeitung

erbitten wir uns möglichst bald; wir versenden dieselbe in 3000 Exemplaren und berechnen die gespaltene Zeile mit 20 M.

Beilagen berechnen wir mit 12 M., bei der ersten Nummer jedoch mit 30 M.

Berlin, 13. August 1880.

Weidmannsche Buchhandlung.

Offerte für Buchhändler.

[38963.]

Eine Leipziger Buchdruckerei mit 2 Schnellpressen, Dampftrieb, 3 Hülfsmaschinen, reichlich mit Brot- und Zierschriften u. u. versehen, soll krankheitshalber spottbillig verkauft werden. Schriftliche Anfrage nimmt Frau Prümer, Leipzig, Sophienstr. Nr. 15 entgegen.

[38964.] Wir machen wiederholt darauf aufmerksam, daß unsere Verbindung mit Herrn Jul. Werner in Leipzig seit dem 1. April a. c. aufgehört hat, und sind Bestellungen auf unser Blatt entweder direct an die Expedition Berlin N. W., Neustädtische Kirchstraße 6a oder an die Herren F. Schubert & Co. in Leipzig zu richten. Damit keine Verzögerung in der Lieferung eintritt, beliebe man das Abonnement stets bei Beginn des Quartals prompt zu erneuern.

Berlin, im August 1880.

Sporn, Actien-Gesellschaft
(Adolph Carstens).

[38965.] Demjenigen der Herren Collegen, der mir den Aufenthalt eines Herrn A. Studenschmidt aus Göttingen mittheilen würde, wäre ich zu großem Dank verpflichtet.

B. Schuler'sche Buchh. in Zweibrücken.

[38966.] Ein spannend geschriebener Familienroman aus dem Englischen wird von einem illustrierten Familienblatt gesucht. Genaueste Preisangabe wird unter Beifügung des Manuscriptes erbeten durch Herrn Franz Wagner in Leipzig, Königsstraße 3.